

In der für alle neuen Pandemie-Situation kann es zu drei unterschiedlichen Szenarien kommen, die unten aufgeführt werden und die jeweils spezielle Regelungen mit sich bringen. Dokumentiert wird hier der gravierendste Fall mit seinen Regelungen, für die anderen Fälle gelten die Absprachen angepasst:

Die Schule ist komplett auf Distanzunterricht umgestellt.

Weitere Szenarien sind:

Einzelne Klassen bzw. Jahrgänge befinden sich in Quarantäne und arbeiten daher im Distanzunterricht.

Einzelne Schüler*innen oder Lehrpersonen befinden sich in Quarantäne bzw. dürfen nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden und arbeiten daher im Distanzverfahren.

Dies gilt für alle Szenarien:

Gemäß aktueller Erlasslage gilt der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht als gleichwertig. Es werden also im Wesentlichen und ebenso selbstverständlich dieselben Regularien, Konferenzbeschlüsse und Absprachen angewendet wie im Präsenzunterricht. Es gilt allerdings verstärkend: **Die technische Ausstattung und die häusliche Situation der Schüler*innen sind ebenso zu berücksichtigen wie die Belastungssituation der Schüler*innen.** Leistungen der Schüler*innen können digital und analog erbracht werden. Schüler*innen müssen die Gelegenheit bekommen, Leistungen zu erbringen, eben auch analog.

Natürlich gilt die **Schulpflicht** weiterhin, lediglich die **Präsenzpflicht** ist ausgesetzt. Für Eltern heißt dies, dass sie bitte auf die Teilnahme ihrer Kinder am Distanzunterricht achten, wie auch im normalen Regelunterricht. **Krankmeldungen** reichen Eltern bitte telefonisch beim Sekretariat ein, längerfristige Erkrankungen, auch angeordnete Quarantäne, werden bitte durch entsprechende Dokumente bzw. ein ärztliches Attest dokumentiert. Fehlzeiten (wie auch Unterrichtsinhalte) werden in die **Klassenbücher** eingetragen, wie bisher. Die Klassenlehrer*innen sind hier die Ansprechpartner*innen. Erkrankte Kolleg*innen werden durch Vertretungskräfte ersetzt.

Wir haben uns für das Modell „**Distanzunterricht nach Stundenplan**“ entschieden. Damit gilt für Schüler*innen und Lehrer*innen die Anwesenheitspflicht gemäß dem Stundenplan. Lerngruppen und Klassen können jedoch anders lautende Absprachen treffen, die aber nicht den Fachunterricht der anderen Fächer stören dürfen. Diese Absprachen sind zu dokumentieren!

Im Distanzunterricht arbeiten wir auf unserer **Lernplattform IServ**. Alle Schüler*innen und alle Kolleg*innen verfügen über einen Anmeldenamen und ein Passwort, wodurch dieses System vor unbefugten Zugriffen geschützt ist. IServ bietet uns unterschiedliche Möglichkeiten, miteinander in Kontakt zu treten:

- per Mail / per Messenger / über das Aufgabenmodul / über individuelle oder kollektive Videokonferenzen (mit und ohne Bild / mit und ohne Ton / mit gemeinsamer Dokumentenerstellung / mit Messengerfunktion). Der Nutzung von IServ haben alle Schüler*innen und ihre Eltern bei der Aufnahme zugestimmt. Beim Videomodul gibt es eine **Besonderheit**: Wer das Videomodul nutzen will, muss aktiv zustimmen (DGVSO), durch Unterschrift / Erklärung auf einem Formular. Dieses Formular wird von den Fach- und Klassenlehrer*innen zur Verfügung gestellt. Wer nicht zustimmt, darf keine Nachteile bei der Bewer-

tung erfahren. Die Formulare werden von den Klassenlehrer*innen bzw. Fachlehrer*innen, in der Oberstufe von den Beratungslehrer*innen verwahrt.

Neben unserer Lernplattform IServ werden auch weitere Tools wie z.B. Padlett im digitalen Lernen eingesetzt. Dies ist grundsätzlich wünschenswert, aber auch rechtlich in Ordnung, solange die Belange der DatenschutzGrundverordnung beachtet werden.

Klar ist: Gerade in der erzwungenen Distanz sind Kontaktaufnahme und Kommunikation das A + O zur Bewältigung der für alle schwierigen Situation.

Liebe Eltern: nutzen Sie bitte die Kontaktmöglichkeiten mit den Klassenlehrer*innen und erinnern Sie sich an die vereinbarte Konflikttreppe. Bei auftretenden Konflikten wenden Sie sich bitte immer zuerst an die in den Konflikt eingebundene Person, z. B. die Fachlehrer*innen und bitten um Kontaktaufnahme. Fehler passieren übrigens – auch in dieser Situation – nur Menschen, die arbeiten!

**Alle Kolleg*innen sind über die schulische Mailadresse zu erreichen:
vorname.nachname@ge-walsum.de und melden sich sicherlich umgehend zurück!**